

SENNA GAMMOUR

IN DEIN GESICHT!

ERFOLG IST DIE BESTE RACHE



ullstein

SENNA GAMMOUR

**IN DEIN
GESICHT!**

ERFOLG IST DIE BESTE RACHE

Ullstein

Besuchen Sie uns im Internet:
www.ullstein.de



Originalausgabe im Ullstein Taschenbuch
1. Auflage September 2020
© Ullstein Buchverlage GmbH, Berlin 2020
unter Mitarbeit von Astrid Herbold
Seite 118: Aus dem Song »Wenn der Vorhang fällt«
aus dem Album *Quadratur des Kreises*, 1997
Umschlaggestaltung: zero-media.net, München
Titelabbildung: © Dhana Sabira
Satz: KompetenzCenter, Mönchengladbach
Gesetzt aus Weiss und Meta
Druck und Bindearbeiten: CPI books GmbH, Leck
ISBN 978-3-548-06224-2

INHALT

Für euch alle 7

Kapitel 1 Und jetzt? 9

Kapitel 2 Support ist kein Mord 17

Kapitel 3 Fake it till you make it? 27

Kapitel 4 Nur meine Meinung 33

Kapitel 5 David gegen Goliath – let's go! 43

Kapitel 6 Besser unterschätzt als überschätzt 57

Kapitel 7 Die sieben Todsünden 65

Kapitel 8 Zu faul zum Denken? 79

Kapitel 9 Steh zu dir 89

Kapitel 10 Immer wenn du lachst,
lach ich mit dir 101

Kapitel 11 Loyalität 111

Kapitel 12 Der richtige Schachzug 123

Kapitel 13	I hate people	133
Kapitel 14	Die Schule des Lebens	145
Kapitel 15	Single und fabelhaft	153
Kapitel 16	Königsklasse	161
Kapitel 17	Mach Geld!	167
Kapitel 18	Der Misserfolg im Erfolg	175
Kapitel 19	In dein Gesicht!	187
Schlusswort	Nutze deine Zeit	197
Dank		203

FÜR EUCH ALLE

Dieses Buch widme ich allen Frauen da draußen, die gerade an sich zweifeln und denken, es geht nicht mehr.

Ich will euch was sagen: Zusammen schaffen wir das.

Frauen haben es schwer, schon seit Jahrhunderten. Sie werden immer von irgendwem verurteilt. Dafür, was sie machen oder was sie nicht machen. Dafür, wie sie aussehen oder wie sie sich verhalten. Dafür, dass sie Erfolg haben oder dass sie keinen Erfolg haben. Dafür, dass sie schon so alt sind, oder dafür, dass sie noch so jung sind. Dafür, dass sie viele Kinder bekommen oder dass sie keine Kinder bekommen. Egal, was sie tun: Es wird immer von irgendwem bewertet.

Alle reden die ganze Zeit über Frauenpower.

Die meisten wissen gar nicht, was das ist.

Fangen wir doch mal ganz vorne an: Ich LIEBE Frauen. Nicht auf eine sexuelle Art und Weise, sondern einfach für das, was sie sind. Für ihr Wesen. Frauen sind unsere Vorbilder, lange bevor irgendein Lehrer uns in der Schule was beibringt. Sie schenken uns das Leben.

Als Mütter lieben sie uns, bevor irgendwer sonst uns liebt. Und wenn sie keine Mütter sind, sind sie unsere Schwestern, Tatas, Cousinen, Freundinnen.

Frauen sind so wichtig. Die Welt braucht Frauen! Deshalb: Lasst euch von niemandem mehr bremsen!

PS: Ich habe nichts gegen Männer. Ich finde Männer cool. Manchmal wünsche ich mir, ein Typ zu sein, weil manches dann wirklich einfacher wäre. Wäre ich ein Mann, würde ich die Frauen auch lieben. Viele Frauen sogar. Und sie würden sich nicht streiten – weil ich jeder Frau gerecht werden würde. Ich würde sie alle GLÜCKLICH machen.

Aber Gott wusste, warum ich kein Mann geworden bin. Und ich bin wirklich froh, eine Frau zu sein.

KAPITEL I

UND JETZT?

Wir haben die sieben Phasen des Liebeskummers durchgemacht, wir waren shoppen und auf Ibiza. Und der ganze Urlaub war ECHT teuer.

Aber wir haben es geschafft: Der Typ ist weg und vergessen.

Wir haben uns bei meiner letzten Show sogar zusammen den Chip aus dem Kopf rausoperiert, den sie uns als kleinen Mädchen ins Gehirn gepflanzt haben. Als die Erwachsenen uns eingeredet haben, dass jeder Typ, der uns rumschubst und an den Haaren zieht, uns in Wahrheit liebt: *Der ärgert dich doch nur, weil er dich mag.* BULLSHIT!

Aber was jetzt?

Wie geht's weiter?

Du fragst dich: *Wie werde ich glücklich als Single?*

Du willst unabhängig sein. Du willst stark sein. Du willst dir was leisten können. Du willst essen, was du willst, gehen, wohin du willst. Du willst erfolgreich sein – mit etwas, das dir Spaß macht. Nicht im Büro

hocken. (Wobei: Vielleicht gibt es Menschen da draußen, denen genau das Spaß macht. Und ich DANKE euch sehr! Weil sonst ja niemand mehr im Büro sitzen und arbeiten würde.)

Du musst herausfinden, was dich erfüllt. Du brauchst ein ZIEL.

Sagen wir, es erfüllt dich, in Cafés zu hocken. Du kannst guten Kaffee von schlechtem unterscheiden. Du liebst es, zu backen und zu kochen. Jetzt fragst du dich: *Okay, aber was kann ich daraus machen?* Mach doch ein Café auf! Aber finde erst mal einen Job, um ein bisschen Kapital dafür anzusparen. Es ist egal, was du arbeitest. Versuch, nebenbei, abends und am Wochenende an deinem Businessplan zu arbeiten. Vielleicht brauchst du auch einen Kredit von einer Bank. Oder du hast Familie, die dich unterstützt. Aber du musst dir klarmachen, dass das viel Verantwortung ist. Rede mit anderen, die schon ein Café haben. Frag sie aus: *Worauf muss ich achten?* Sie werden dir sagen, dass es ein 24/7-Job ist. Dass du Fachwissen brauchst. Wie geht Buchhaltung? Wie läuft das mit den Steuern? All das beansprucht Zeit. Also fang an!

Ihr denkt vielleicht, ich hatte es einfach. Weil ich mein Ziel als Sängerin ja schon sehr jung erreicht habe. Nein, stimmt nicht! Im ersten Buch habe ich euch erzählt, wie lange es gedauert hat, bis ich eine Plattenfirma gefunden hatte, wie lang der Weg zu Monroe war.

Nach Monroe gab es einen großen Einschnitt. Ich